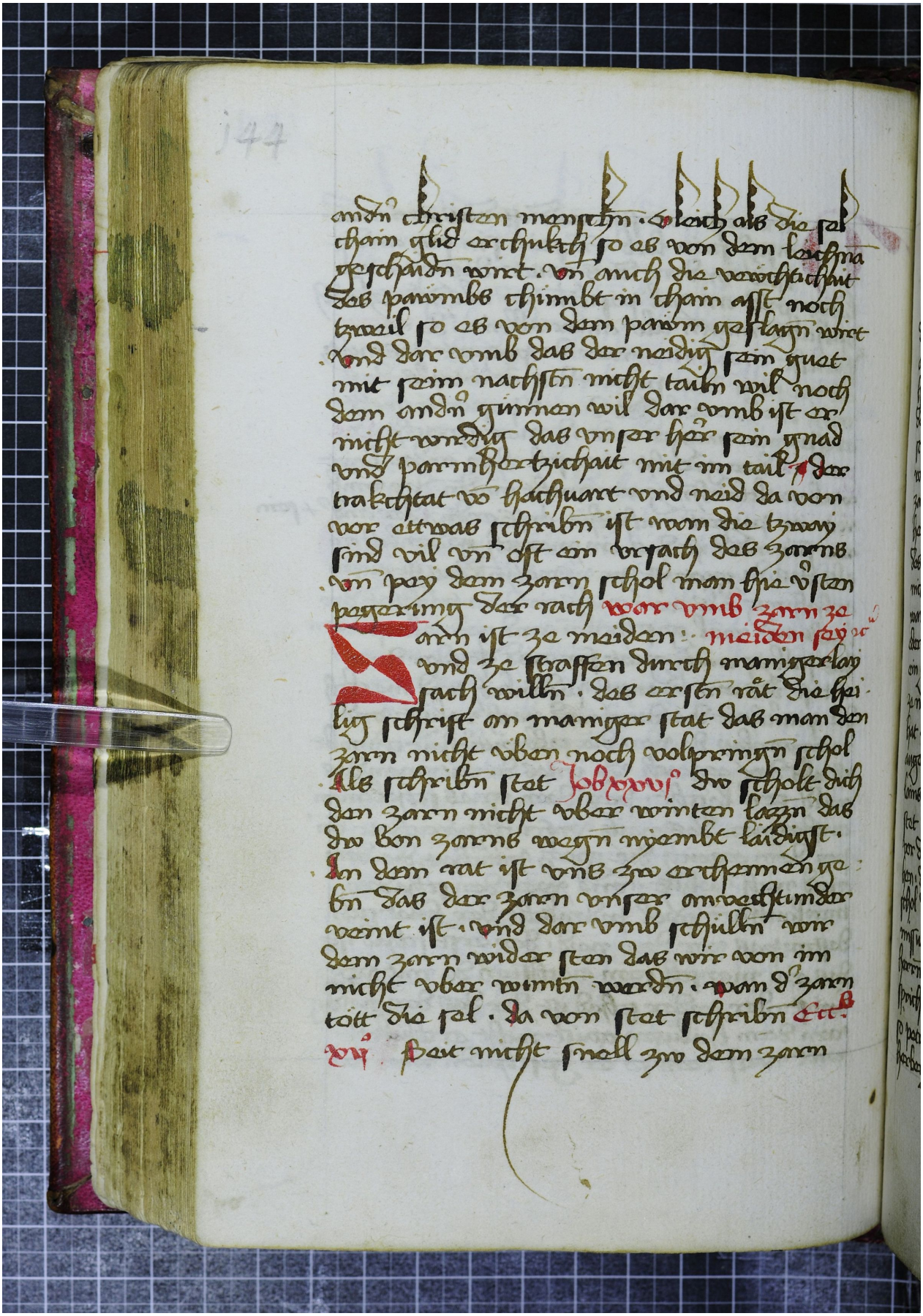
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40716
Copyright: Melk, Benediktinerstift



144

ondn christen menschn · Gleich als die sel
chain glid erchulch so es von dem leichma
geschaidn wirt · vn auch die verchtichait
des paumbs chimbt in chain asst noch
zweig so es von dem paum gefallen wirt
vnd dar vmb das der neidig sein guet
mit sein nachsten nicht teilen wil noch
dem ondn gunnen wil dar vmb ist er
nicht wirdig das vnser her sein gnad
vnd parmhertzichait mit im teil · Der
traktatt wo hachfart vnd neid da von
vor ettwas schriben ist wan die zwey
sind vil vn oft ein vrsach des zorns
vn pey dem zorn schol man die vsten
pegerung der rach wer vmb zorn ze
meiden sey
arn ist ze meiden · vnd ze strafen durch manigerlay
rach willn · das erst rat die heil
ig schrift an maniger stat das man den
zorn nicht vber noch volpringen schol
Als schriben stat Job xxvi do scholt dich
den zorn nicht vber winten lazn das
du von zorns wegn niembt laidest ·
In dem rat ist vns zu erchennen ge
ben das der zorn vnser anvechtunder
veint ist · vnd dar vmb schullen wir
dem zorn wider sten das wir von im
nicht vber winden werdn · wan d zorn
tött die sel · da von stat schriben Eccl
xvi · Bait nicht snell zu dem zorn